

Sitzung des Stadtrates
am
25.05.2022
im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind:

Vorsitzender:

Erster Bürgermeister Dr. Tobias Windhorst

Stadträte (stimmberechtigt):

StR Daniel Blaschke (ab Top 4)

StR Stefan Franzl

StRin Brigitte Gruber

StR Stefan Grünfelder

StRin Melanie Häringer (ab Top 4)

StR Marco Harrer

StR Christoph Joachimbauer

StR Marcus Köhler

2. Bürgermeisterin Renate Kreitmeier

StR Klaus Maier

StR Josef Neuberger

StRin Birgit Noske

3. Bürgermeister Werner Noske

StR Gerhard Pfrombeck

StRin Petra Wiedenmannott

StR Elias Wimmer

StR Alexander Wittmann

StR Günter Zellner

von der Verwaltung:

Johann Held

Niederschriftführer/in:

Stefan Hackenberg

Werner Huber

Regina Sigl

Entschuldigt fehlen:

Stadträte (stimmberechtigt):

StR Dr. Martin Huber

StRin Kathrin Hummelsberger

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 19:00 Uhr

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.

Inhalt

Öffentlicher Teil

1. 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet – Weichselstraße – Bundesbahn – Wolfgang-Leeb-Straße
Billigungs- und Auslegungsbeschluss
2. Bericht zur Auslastung der E-Ladesäulen im Stadtgebiet (abgesetzt)
3. Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 28.04. sowie des Bauausschusses vom 11.05.2022
4. Nachträge
Informationen zur Erneuerung der 110-kv-Leitung Töging-Pirach
5. Bürgerfragestunde
Nachfragen zum Bebauungsplan Kirschfeldstraße
6. Berichte aus den Referaten
7. Wünsche, Anregungen und Informationen (öffentlich)
 - 7.1. Wünsche, Anregungen und Informationen
Blindenampel Müllerbräukreuzung
 - 7.2. Wünsche, Anregungen und Informationen
Taubenplage
 - 7.3. Wünsche, Anregungen und Informationen
Anmerkungen zum Schutz des Tiefenwassers
 - 7.4. Wünsche, Anregungen und Informationen
Genehmigungsfreiheit von Mobilfunkmasten
 - 7.5. Wünsche, Anregungen und Informationen
Verkehrsübungsplatz Schwimmbad
 - 7.6. Wünsche, Anregungen und Informationen
Radfahrer auf Gehwegen
 - 7.7. Wünsche, Anregungen und Informationen
Straßenbegleitgrün zuschneiden
 - 7.8. Wünsche, Anregungen und Informationen
Bänke am Innkanal

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja 16 Nein 1 Anwesend waren: 17

**11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet – Weichselstraße – Bundesbahn – Wolfgang-Leeb-Straße
Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 25.03.2021 die 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet – Weichselstraße – Bundesbahn – Wolfgang-Leeb-Straße beschlossen.

Der Geltungsbereich der 11. Änderung liegt südlich der Öderfeldstraße, nördlich der Wilhelm-Fulda-Straße, östlich der Kirschfeldstraße (wobei diese enthalten ist) und westlich der Habersfeldstraße.

Geplant ist die Festsetzung eines allgemeinen Wohngebiets (WA) nach § 4 BauNVO.

Der erste Bebauungsplanentwurf vom 25.03.2021 sah ca. 150 Wohneinheiten vor, der angepasste Planentwurf vom 24.09.2021 sah max. 98 Wohneinheiten vor, der jetzige Bebauungsplanentwurf sieht ca. 82 Wohneinheiten vor.

Der Bebauungsplan kann im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB geändert werden.

Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung (Nachverdichtung) nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB).

Der Bebauungsplan setzt eine zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Absatz 2 der Baunutzungsverordnung von insgesamt weniger als 20.000 Quadratmetern fest. Das Baugrundstück selbst weist eine Fläche von 11.366 m² auf.

Durch den Bebauungsplan wird nicht die Zulässigkeit von Vorhaben begründet, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegen. Es bestehen auch keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Absatz 6 Nummer 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter, oder dafür, dass bei der Planung Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung der Auswirkungen von schweren Unfällen nach § 50 Satz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zu beachten sind.

Dies hat das Landratsamt Altötting mit Schreiben vom 17.03.2021 bestätigt.

Der Bebauungsplan könnte also im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt werden.

Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens entsprechend (§ 13a Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB).

Es kann also von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen werden (frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung; § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 BauGB).

Wenn keine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 stattfindet, ist ortsüblich bekannt zu machen, wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und dass sich die Öffentlichkeit innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung äußern kann (§ 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB).

Der betroffenen Öffentlichkeit kann Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben oder wahlweise die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden (§ 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 BauGB).

Den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange kann Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben oder wahlweise die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden (§ 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 BauGB).

Die Verwaltung empfiehlt die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Im vereinfachten (und somit im beschleunigten) Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Absatz 1 BauGB und § 10a Absatz 1 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

StR Grünfelder drückt nochmal seine Bedenken gegenüber dem Bauvorhaben aus. Er zieht einen Vergleich mit der geringeren geplanten Bebauung im derzeit in der 8. Änderung befindlichen Bebauungsplan Nr. 12, 2. Bauabschnitt „Gewerbegebiet Weichselstraße“.

Der Stadtrat beschließt mit 16 : 1 Stimmen, den Bebauungsplanentwurf mit Begründung in der Fassung vom 25. März 2022 zur 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet Weichselstraße – Bundesbahn – Wolfgang-Leeb-Straße zur Kenntnis zu nehmen und diesen zu billigen.

Der Stadtrat beschließt mit 16 : 1 Stimmen, den Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB zu ändern.

Der Stadtrat beschließt mit 16 : 1 Stimmen, auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB zu verzichten.

Der Stadtrat beschließt mit 16 : 1 Stimmen, dass die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt werden soll.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 17

Bericht zur Auslastung der E-Ladesäulen im Stadtgebiet (abgesetzt)

Dieser Tagesordnungspunkt wird abgesetzt und in einer der nächsten Sitzungen des Stadtrates behandelt.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:3 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja 17 Nein 0 Anwesend waren: 17

Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 28.04. sowie des Bauausschusses vom 11.05.2022

Den Mitgliedern des Stadtrates wurde die Niederschrift zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten der vorgenannten Sitzungen bereits übermittelt.

Der Stadtrat genehmigt einstimmig Stimmen die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 28.04. sowie des Bauausschusses vom 11.05.2022.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:4 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Nachträge

Informationen zur Erneuerung der 110-kv-Leitung Töging-Pirach

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst stellt die Planung von der Bayernwerk Netz GmbH vor, nach der die Strommasten entlang der 110-kV-Leitung UW Töging – UW Pirach ausgetauscht werden sollen. Es soll von sogenannten Einebenen-Masten auf Donau-Masten gewechselt werden.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:5 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Bürgerfragestunde
Nachfragen zum Bebauungsplan Kirschfeldstraße

In der Bürgerfragestunde ergreift Herr Franz Klingl das Wort. Zuerst bedankt er sich bei StR Grünfelder für seine Stimme gegen den Bebauungsplan im früheren Teil der Sitzung. Herr Klingl würde gerne wissen, wie die Stadt die eingesparten Gelder einsetzen will. Er bezieht sich auf die unterbliebene Beauftragung eines Städtebauplaners, welcher durch die Stadt hätte bezahlt werden sollen.

Als Zweites möchte Herr Klingl wissen, ab wann der Bebauungsplan öffentlich ausgelegt wird. Erster Bürgermeister Dr. Windhorst stellt eine öffentliche Auslegung ab etwa Juni in Aussicht.

Die dritte Frage von Herrn Klingl bezieht sich auf die Aussage des StR Neuberger. Dieser meinte in einer vergangenen Sitzung, dass sich die Anwohner der Kirschfeldstraße durch den Erschließungsvertrag etwa 20.000 € sparen würden. Herr Klingl will wissen, wie StR Neuberger diese Summe ermittelt hat. StR Neuberger erklärt Herrn Klingl darauf kurz seinen Rechenweg.

Wenn die Öderfeldstraße durch die Bauarbeiten beschädigt wird, wer müsse dann für die Reparaturkosten aufkommen – stellt Herr Klingl eine Nachfrage. Erster Bürgermeister Dr. Windhorst erklärt, dass es sich bei der normalen Abnutzung während der Bauphase um Kosten handelt, die die Allgemeinheit tragen müsse. Sollte die Straße aber bewusst beschädigt werden, müsse die Baufirma für die Reparatur aufkommen.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Ausführungen zu Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:6 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Berichte aus den Referaten

Wirtschaftsreferat

StR Maier informiert die Mitglieder des Stadtrates, dass am 06.05.2022 ein Gewerbe in den früheren Räumen des Alt- Neuöttinger Anzeigers in der Kirchstraße neu eröffnet hat. Es handelt sich dabei um eine soziale Einrichtung, die u.a. Hilfe im Haushalt bzw. Betreuungsleistungen anbietet („homeinstead“).

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis:

Wünsche, Anregungen und Informationen (öffentlich)

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7.1 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Wünsche, Anregungen und Informationen
Blindenampel Müllerbräukreuzung

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst informiert die Mitglieder des Stadtrates über ein Schreiben eines Töginger Bürgers, der moniert, dass die Blindenampel an der Müllerbräukreuzung in den Nachtstunden ausgeschaltet ist. Das Schreiben liegt in den Stadtratsmappen.

Die Stadt hat sich bereits wegen einer etwaigen Umprogrammierung der Ampel an die Fa. Siemens gewandt.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7.2 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Wünsche, Anregungen und Informationen
Taubenplage

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst informiert die Mitglieder des Stadtrates über ein Schreiben eines Töginger Bürgers, der auf eine „Taubenplage“ im Stadtgebiet aufmerksam macht.

Nach einer kurzen Diskussion besteht Einigkeit, dass man zu dieser Problematik zunächst einen öffentlichen Aufruf startet und die Bürgerinnen und Bürger auffordert, keine Tauben zu füttern. Weitere Schritte (etwa Fütterungsverbot) bleiben vorbehalten.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7.3 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

**Wünsche, Anregungen und Informationen
Anmerkungen zum Schutz des Tiefenwassers**

StR Pfrombeck kritisiert die angedachte kommerzielle Tiefenwassernutzung mit Bau einer Mineralwasserabfüllanlage in Polling-Weiding durch die Fa. Innfood.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst verliest ein Schreiben, das er an den Landrat von Mühldorf a.Inn versandt hat, in dem er darum bittet, den Vorrang der öffentlichen Wasserversorgung zu gewährleisten.

StRin Noske bezieht sich zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der Wünsche, Anregungen und Informationen noch einmal auf die Tiefenwasser-Problematik und kritisiert, dass das vorhandene Wasserschutzgebiet von Töging a.Inn nicht ausreichend vor den Einwirkungen der Neubauten in Mühldorf a.Inn geschützt worden sei.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7.4 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Wünsche, Anregungen und Informationen
Genehmigungsfreiheit von Mobilfunkmasten

StR Zellner spricht an, dass in Zukunft – laut derzeitigen Planungen der bayerischen Staatsregierung - Mobilfunkmasten bis zu einer Höhe von 15 m (bisher 10m) verfahrensfrei errichtet werden können. Er sieht das eher kritisch.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7.5 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Wünsche, Anregungen und Informationen
Verkehrsübungsplatz Schwimmbad

StR Blaschke bittet darum, dass der Verkehrsübungsplatz/Parkplatz am städtischen Freibad Hubmühle wieder Instand gesetzt wird.

Die Mitglieder des Stadtrates nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7.6 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

**Wünsche, Anregungen und Informationen
Radfahrer auf Gehwegen**

StRin Noske kritisiert, dass immer wieder Radfahrer-/innen beobachtet werden, die auf den Gehwegen im Stadtgebiet sehr schnell unterwegs sind und dadurch Fußgänger-/innen gefährdet werden. Es sollte daher in der nächsten Ausgabe des Töginger Stadtblattl's durch einen Appell auf diese Problematik aufmerksam gemacht werden.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7.7 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Wünsche, Anregungen und Informationen
Straßenbegleitgrün zuschneiden

StRin Wiedenmannott bittet, das Straßenbegleitgrün an der Ecke Wilhelm-Fulda-Straße/Wolfgang-Leeb-Straße zurückzuschneiden, da die Verkehrssicherheit durch die Sichtbehinderung nicht mehr gewährleistet ist.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

SITZUNG DES STADTRATES
DER STADT TÖGING A. INN AM 25.05.2022

Alle 21 Stadtratsmitglieder wurden ordnungsgemäß eingeladen.
Beschluss Nr.:7.8 - Der Tagesordnungspunkt war öffentlich.
Abstimmungsergebnis: Ja - Nein - Anwesend waren: 19

Wünsche, Anregungen und Informationen
Bänke am Innkanal

StR Franzl bittet, die Bank an der nördlichen Seite des Innkanaldamms zu sanieren. Gleichzeitig bittet er zu prüfen, ob nicht an der Südseite eine zusätzliche Bank aufgestellt werden kann.

Erster Bürgermeister Dr. Windhorst wird die Anregung an die zuständige VERBUND AG weiterleiten.

Der Stadtrat nimmt diese Ausführungen zur Kenntnis.

Töging a. Inn, 30.06.22

Vorsitzender:

Dr. Tobias Windhorst
Erster Bürgermeister

Schriftführer

Stefan Hackenberg Werner Huber Regina
Sigl